P 7/2018

Postulat für einen Steg zwischen Kuhbrücke und Mühlebrücke – für eine attraktive Thuner Innenstadt

SVP/FDP-Fraktion vom 22. März 2018 + MU

Antrag:

Der Gemeinderat wird gebeten zu prüfen, ob, wie und in welchem Zeitrahmen ein Steg zwischen Kuhbrücke und Mühlebrücke bällizseitig errichtet werden könnte. Er soll dabei insbesondere auch die finanzielle Tragbarkeit prüfen und sich mit der IGT koordinieren.

Begründung:

Die Innenstadt ist das Herz einer jeden Stadt – die Politik steht daher in einer besonderen Verantwortung, dafür zu sorgen, dass die Innenstadt attraktiv, lebenswert und lebendig bleibt. Thun verfügt heute über eine wunderschöne Innenstadt, welche sich durch eine hohe Attraktivität und Lebensqualität auszeichnet, sei es beim Flanieren entlang der Aare, beim Kaffeetrinken und «Sünnele» auf dem Mühli-Platz oder beim Einkaufen in der Oberen Hauptgasse und im Bälliz.

Doch die Innenstadt bzw. deren Geschäfte befinden sich auch unter Druck. Der Anteil an Online-Shopping nimmt laufend zu und stellt die Detailhandelsgeschäfte in der Innenstadt vor eine grosse Herausforderung. Diesen Wandel, bedingt durch die Digitalisierung, kann die Politik nicht aufhalten. Sie kann aber mit verschiedenen Massnahmen dazu beitragen, dass die Innenstadt – das Herz der Stadt Thun – attraktiv und lebendig bleibt. Dies entspricht auch der Strategie der Politik in Thun, unsere Stadt am Wasser zu stärken. Ein Meilenstein ist das Parkhaus im Schlossberg, welches unter massgeblicher Führung des Thuner Stadtpräsidenten Raphael Lanz bald eingeweiht werden kann. Die SVP/FDP-Fraktion hat sich seither für dieses Projekt eingesetzt.

Nachdem das Parkhaus bald eingeweiht werden kann, ist es an der Zeit, neue Ideen für die Attraktivitätssteigerung unserer schönen Innenstadt zu lancieren. Ein Steg zwischen Kuhbrücke und Mühlebrücke bällizseitig würde die Attraktivität dieses Perimeters massiv erhöhen, zum Verweilen und Flanieren einladen und dazu beitragen, dass die Innenstadt gut besucht bleibt – was dem Gewerbe zugutekommt und damit mithilft, die Innenstadt lebendig zu halten.

Mit diesem Vorstoss möchte die SVP/FDP-Fraktion die Grundlage für die Prüfung eines attraktiven Stegs zwischen Kuhbrücke und Mühlebrücke bällizseitig schaffen. Die finanziellen Rahmenbedingungen der Stadt sind der Fraktion bekannt. Auch erachtet es die Fraktion als zentral, die IGT und weitere Akteure wie bspw. Geschäfte in der Innenstadt aktiv in das Projekt zu involvieren.

Dringlichkeit wird nicht verlangt.

V. Schneider

Hohner